

Ressort: Lokales

Köln: Heftiger Streit über liberalisiertes kirchliches Arbeitsrecht

Köln, 13.02.2016, 09:42 Uhr

GDN - Die Liberalisierung des Arbeitsrechts in der katholischen Kirche im Jahr 2015 hat in einem ersten Stress-Test heftigen Streit ausgelöst. Wie der "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstag-Ausgabe) berichtet, scheiterte die Wahl eines neuen Rektors für die "Katholische Hochschule NRW" (KatHO) am mehrheitlichen Einspruch der fünf NRW-Bistümer, die Gesellschafter der bundesweit größten katholischen Wissenschaftseinrichtung mit mehr als 4600 Studierenden sind.

Treibende Kräfte des Vetos bewerteten Scheidung und Wiederheirat des Kandidaten als schwerwiegenden Verstoß gegen die Loyalitätspflicht kirchlicher Mitarbeiter. Diese ist in der 2015 reformierten "Grundordnung des kirchlichen Dienstes" (GO) geregelt, einer Art Gesetz der Kirche für deren Beschäftigte. Auf Kölner Betreiben weigerte sich der Verwaltungsrat der Katholischen Hochschule, das in deren Statuten vorgesehene Einvernehmen über die Personalie herzustellen. Um Schaden von der Hochschule und sich selbst abzuwenden, zog der Betroffene sich daraufhin aus dem Verfahren zurück.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67793/koeln-heftiger-streit-ueber-liberalisiertes-kirchliches-arbeitsrecht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619